

## CHRONOLOGISCHES VERZEICHNIS

### Studienarbeiten an der TH Stuttgart

#### 1. Katholische Kirche in Moorlautern

wohl Studienarbeit an der TH Stuttgart 1926

Choransicht gegen Süden M = 1: 100, Freihandzeichnung, Tusche auf Transparent, 56 x 43,2 cm signiert „Riesch Ludwig/Stuttgart Rottenburg/Dez. 1925“, zusätzlich in Blei „Riesch Ludwig 25“

zwei Skizzenentwürfe (Außenperspektiven), Bleistift auf Papier, 26 x 25,8 cm (Vorder- und Rückseite) signiert „Riesch Ludwig/26“

#### 2. Siedlung Botnang

I. Arbeit WS 1926/1927 (Studienarbeit an der TH Stuttgart bei Heinz Wetzel)

Tusche auf Transparent, leicht angelegt, 19,9 x 69,8 cm, signiert „L. Riesch“ und Stempel Wetzel

eigenhändige Bemerkung „Entwurf mit allen Blättern abhanden gekommen“

#### 3. Haus A. in Stuttgart

Kennwort „Pax“ (wohl Studienarbeit an der TH Stuttgart 1927)

Erdgeschossgrundriss und Ostansicht, M = 1: 100, Bleistift auf Transparent, 38 x 55,6 cm, signiert „Ludwig Riesch“

Westseite und Geländeschnitt M = 1: 100, Bleistift auf Transparent, 37,8 x 54 cm, signiert „Ludwig Riesch 1927“

Straßenseite und Gartenseite M = 1: 100, Bleistift auf Transparent, 54 x 37 cm, beschädigt, signiert „Ludwig Riesch 1927“

#### 4. Wohnhaus am Hang, Stuttgart (?)

Variante zum Wettbewerb an der TH Stuttgart

Vorder- und Rückansicht, Grundriss EG, Bleistift auf Transparent, 54 x 59,1 cm, signiert „Riesch Ludwig 27“

#### 5. Wohnhaus in Stuttgart

wohl Wettbewerb an der TH Stuttgart

Bleistift auf Transparent, grün angelegt, 66,5 x 46,2 cm, nachträglich signiert „Riesch II. Preis“, datiert Juli 1927/Kennwort Lang

# ludwig riesch / 1901-1991

## 6. Wohnhaus in Stuttgart

wohl Wettbewerb an der TH Stuttgart

Nordseite und Südostseite M = 1: 100, Bleistift auf Transparent, 53 x 39 cm, bez. „Kennwort Hohlspiegel 1928“

## 7. Miethausgruppe in Stuttgart

Studienarbeit an der TH Stuttgart 1928

Lageplan M = 1: 500, Bleistift auf Transparent, angelegt, 73,6 x 55,4 cm, signiert „Ludwig Riesch“, bezeichnet „ges. Bonatz 7.28“

Vogelschau M = 1: 500, Bleistift auf Transparent, angelegt, 75 x 56,5 cm, signiert „Ludwig Riesch“

bez.: „ges. Bonatz 7.28“

Ansichten M = 1: 500, Ansichten Azenbergstraße und Seestraße, Bleistift auf Transparent, 56,5 x 75,1 cm

Ansichten M = 1: 200, Tuschezeichnung auf Bleistift, Vorzeichnung, 56 x 74,8 cm, signiert „Ludwig Riesch“, bezeichnet „ges. Bonatz 7.28“

## 8. Menschheitshaus/Synagoge

zwei perspektivische Ansichtsskizzen, Lichtpause mit Bleistifergänzungen, 29,9 x 21,2 cm, signiert „L. Riesch 28.8“

## 9. Büro und Wohnblock in Stuttgart, Rotebühl- und Senefelderstraße

Kennzeichen Doppelring (wohl Wettbewerb 1929)

Lageplan M = 1: 1.000, Bleistift auf Transparent, 53,5 x 70,5 cm, datiert „VI 29“

Kellergeschossgrundriss M = 1: 200, Bleistift auf Transparent, 84 x 107,2 cm, datiert „VII 29“

Erdgeschossgrundriss M = 1: 200, Bleistift auf Transparent, 83,5 x 107 cm datiert „VII 29“

Ansicht, Bleistift auf Transparent, 51,4 x 72,8 cm, datiert „September 1929“

Ansicht Senefelderstraße, Rotebühlstraße M = 1: 200, Bleistift auf Transparent, beschnitten, 70 x 82 cm

## 10. Stadtparkasse Stuttgart

Studienarbeit an der TH Stuttgart

Ansicht Königstraße M = 1: 100, Bleistift auf Transparent, teilweise angelegt, 66,5 x 98,5 cm, signiert „Ludwig Riesch“

Erdgeschossgrundriss M = 1: 200, 1. Obergeschossgrundriss M = 1: 200, Bleistift auf Transparent, 66,5 x 98,5 cm, signiert „Ludwig Riesch“

Ansicht Königstraße M = 1: 10, Bleistift auf Transparent, teilweise angelegt, 179,3 x 92,5 cm, signiert „Ludwig Riesch“

Straßenansichten M = 1: 200, Bleistift auf Transparent, teilweise angelegt, 66,5 x 98,5 cm, signiert „Ludwig Riesch“

Schnitt M = 1: 10, Bleistift auf Transparent, angelegt, 215 x 85,5 cm, signiert „Ludwig Riesch“

### 11. Höhenrestaurant (o. O.)

Ansicht von Westen und von Norden M = 1: 200, Bleistift auf Transparent, 28,9 x 33,3 cm, unsigniert (L. Riesch)

Entwurf wohl aus der Zeit nach dem Studium

### 12. Landhaus Dr. M. und Nebengebäude auf Capri

Lageplan M = 1: 500, Bleistift auf Transparent, 47,5 x 68 cm, signiert „Ludwig Riesch“

Bootshaus/Zugangsseite M = 1: 200, Bleistift auf Transparent, 48,2 x 33 cm, signiert „Ludwig Riesch“ (Bl. 4)

Bootshaus/Seite des Badeplatzes M = 1: 200, Bleistift auf Transparent, 48,4 x 33,3 cm, signiert „Ludwig Riesch“ (Bl. 5)

Dienerhaus/Vorhof M = 1: 200, Bleistift auf Transparent, 48,3 x 33,3 cm, signiert „Ludwig Riesch“ (Bl. 6)

Dienerhaus/Schnitt Wohngeschoss M = 1: 200, Bleistift auf Transparent, 49,2 x 33,7 cm, signiert „Ludwig Riesch“ (Bl. 7)

Landhaus Ansicht Ostseite/Nordseite/Straßenseite M = 1: 200, Bleistift auf Transparent, 49,2 x 34,6 cm, signiert „Ludwig Riesch“ (Bl. 8)

Landhaus Grundriss M = 1: 200, Bleistift auf Transparent, 48,4 x 69,2 cm, signiert „Ludwig Riesch“ (Bl. 13)

Landhaus Eingangsseite, Vorhof/Wohnhof M = 1: 200, Bleistift auf Transparent, 49,3 x 67 cm, signiert „Ludwig Riesch“ (Bl. 14)

Landhaus Ansichten gegen das Meer, Wohngarten M = 1: 200, Bleistift auf Transparent, 49,5 x 69 cm, signiert „Ludwig Riesch“ (Bl. 15)

Landhaus Ansichten Turmseite, Gästehaus, Wohnhaus, Schnitt durch Wohngarten und Wohnhof gegen Süden M = 1: 200, Bleistift auf Transparent, 50 x 69,9 cm, signiert „Ludwig Riesch“ (Bl. 17)

Landhaus Schnitt M = 1: 200, Bleistift auf Transparent, 69,5 x 119 cm, signiert „Ludwig Riesch“

Entwürfe aus der Zeit nach dem Studium

### 13. Industriesiedlung im Walde für die Stammarbeiter eines Industrierwerkes in Süddeutschland

Lageplan der Siedlung, Tusche auf Transparent, angelegt und schraffiert, beschnitten, 51,6 x 75 cm

Kaffee-Restaurant, Ostansicht von der Liegewiese, Plan in drei Teilen sowie unvollständig, Tusche auf Karton, 63 x 102 cm

Kaffee-Restaurant, Grundriss EG, Tusche auf Karton, beschnitten, 38 x 96,2 cm

Kaffee-Restaurant, Nordwestansicht M = 1: 50, Plan in zwei Teilen sowie beschnitten, Tusche auf Karton, 64 x 59,7 cm

Kaffee-Restaurant, Südwestansicht Hof, Straße, Tusche auf Karton, beschnitten, 76,5 x 51,4 cm

### 14. Arbeitersiedlung (o. O.)

Bebauungsplanskizze M = 1: 1.000, Lichtpause, 68,1 x 46,3 cm, signiert „Bauass. Riesch“

# ludwig riesch / 1901-1991

## 15. Landsitz Wachwitz für den Markgrafen von Meißen

Ansicht des Hauptgebäudes von Südosten, M = 1: 200, Lichtpause, 46,1 x 57,1 cm, unsigniert

Lageplan M = 1: 2.000 mit Legende, Lichtpause, 57,2 x 46,2 cm, unsigniert

## 16. Entwurf für ein öffentliches Gebäude (Kirche?)

bezeichnet „999999“ (wohl Wettbewerbsmotto)

Bleistift und Kohlezeichnung auf Transparent, 40 x 59,8 cm, auf Karton, 45,1 x 69,2 cm, unsigniert

## 17. Offiziersheim Tübingen mit Erweiterungsbau an der Ostseite/S. F. M. Tübingen WFTB-ND.

perspektivische Ansicht, Lichtpause, 63,2 x 72,5 cm, signiert „18.84.51 Lehmann“ (?)

Erweiterungsbau an der Ostseite, perspektivische Innenansicht des Speisesaales, Lichtpause 48,7 x 64 cm

## 18. Schulgebäude am Hang (o. O.)

Ansicht des 2- bis 4-geschossigen Hauptbaukörpers mit 2-geschossigem Anbau, Emblem über dem Eingang, Lichtpause 37,3 x 49,5 cm

## 19. Offiziersheim der Kriegsakademie des Heeres in Berlin

Ansicht, Lichtpause 60 x 170 cm, nicht signiert (Hans Hermann Klaje)

[vgl. Bauten des III. Reiches, s. Die Baukunst, 4. Jahrgang (1941), S. 179-185: Der Neubau der Kriegsakademie des Heeres, Offizierheim (S. 181), Architekt Hans Hermann Klaje]

## 20. Siedlung Berlin am Machnower See

Lageplan, Tusche auf Transparent, mit Farbstiften angelegt, 46,5 x 67,7 cm, signiert

„Riesch 1934“ (beschädigt)

Lageplan, Tusche auf Transparent, mit Farbstiften schraffiert, 46,2 x 68 cm, unsigniert (beschädigt)